

AUSGEZEICHNETES SIA-HAUS



01 SIA-Hochhaus (Foto: Georg Aerni)

(pd/sl) Zum 16. Mal hat die Stadt Zürich am 29. September 2011 ihre Auszeichnung für gute Bauten verliehen. Unter den 100 eingereichten Projekten mit Baujahr 2006 bis 2010 wurden schliesslich elf ausgezeichnet, darunter auch das 2007 erneuerte «SIA-Haus» (vgl. TEC21-Dossier vom August 2008). Die notwendige Sanierung des Baus aus dem Jahr 1970 hat ein Team um Romero & Schaeffle Architekten genutzt, um dem 70 Meter hohen Gebäude ein neues Gesicht zu verleihen. Mit seiner zugleich markanten und verspielten Fassade reicht die Ausstrahlung des Hochhauses weit ins städtische Gefüge hinaus. Laut Auffassung der Jury setzt die Erneuerung ein Zeichen dafür, dass sich städtebauliche, inhaltliche und energetische Aspekte form-schön miteinander verbinden lassen. Die 1945 lancierte Auszeichnung der Stadt Zürich soll die Öffentlichkeit für qualitativ hochwertige Baukultur sensibilisieren und Bauherrschaften wie Planern als Inspirationsquelle dienen. Neben der Auszeichnung der

Bauten durch eine Fachjury wurde in diesem Jahr erstmals auch ein Publikumspreis verliehen. Mittels Onlinevoting zeichnete die Bevölkerung die Umnutzung der Viaduktbögen durch EM2N als bestes Bauwerk aus.

Ausgezeichnete Bauten 2006–2010

Wohnüberbauung Aspholz Nord, pool Architekten; ABZ-Siedlung Wolfswinkel, Egli Rohr Partner; Wohnsiedlung Werdwies, Adrian Streich Architekten; Mehrfamilienhaus Rondo, Graber Pulver Architekten; Seniorenresidenz Spigarten, Miller & Maranta; Wohn- und Geschäftshaus Selna, PARK; SIA-Haus, Romero & Schaeffle Architekten; Schulhaus Leutschenbach, Christian Kerez Architekten; Museum Rietberg, ARGE Grazioli Krischanitz; Im Viadukt, EM2N; Tramhaltestelle Limmatplatz, Baumann Roserens Architekten.

Jury: Corinne Mauch, André Odermatt (Vorsitz), Patrick Gmür, Brigit Wehrli, Elisabeth Boesch, Andrea Deplazes, Annette Gigon, Matthias Sauerbruch, Luca Selva.

Begleitpublikation: «Auszeichnung für gute Bauten der Stadt Zürich 2006–2010», Fr. 25.–, erhältlich im Buchhandel.

Weitere Informationen finden sich unter:

www.stadt-zuerich.ch/gute-bauten